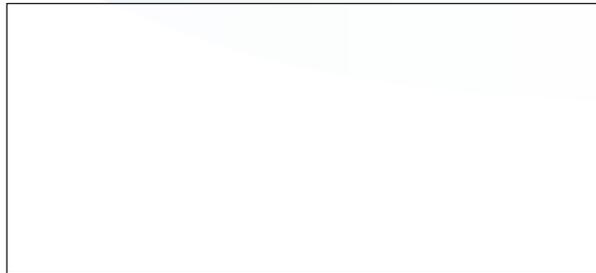




### Sicherheit

Ausrüstung und fahrtechnisches Können müssen auf das einzelne Gewässer abgestimmt sein. Eine Orientierung hierzu findet sich in den Beschreibungen zum Europäischen Paddel Pass (EPP) Deutschland Stufe 3 Seekajak.

Weitere Informationen, Kanu-Vereine und Ansprechpartner zum Seekajakfahren finden Sie auf der Homepage des Deutschen Kanu-Verbandes [www.kanu.de](http://www.kanu.de) oder hier:



oder beim  
Deutschen Kanu-Verband e.V.  
– Bundesgeschäftsstelle –  
Bertaallee 8, 47055 Duisburg  
Telefon 0203/99 759-0, Fax 0203/99 759-60  
[www.kanu.de](http://www.kanu.de) [service@kanu.de](mailto:service@kanu.de)

### Wo kann ich Seekajakfahren lernen?

Vor allem in den küstennahen Kanu-Vereinen gibt es eine lange Ausbildungstradition für Großgewässer. Aber auch DKV-Vereine weiter im Binnenland bieten seit einigen Jahren qualifizierte Lehrgänge zu Technik, Navigation und Sicherheit beim Küstenpaddeln an.

Zu finden sind diese in der DKV-Terminatenbank unter  
➤ [FREIZEITSPORT/Service/Termine/Termine-suchen](#)



Fotos: Lars Everding, Gabriele Koch und Thomas Klinkenberg

# KANU

FREIZEIT

## Faszination Seekajak- fahren



[/deutscherkanuverband](#)



[/kanuverband](#)



[/kanuverband](#)

## Faszination Seekajakfahren

Mit seinen unterschiedlichen Küsten von den Sandstränden der Nordsee und des Wattenmeeres bis hin zu Steil- und Kiesstränden der Ostsee bietet Deutschland ein sehr abwechslungsreiches und auch herausforderndes Seekajak-Revier. Die besondere Faszination des Seekajak-Paddelns liegt darin, eine der wenigen Wildnisse Nord-Deutschlands hautnah zu erleben.

Das Paddeln auf dem Meer stellt relativ hohe Anforderungen an einen Paddler hinsichtlich der Kondition, der Paddeltechnik, der Sicherheit und der Seemannschaft.

Ebenso muss die persönliche Ausrüstung an die Bedingungen besonders angepasst sein. Hinzu kommen Kenntnisse der Befahrungsregeln in Nationalparks, wie dem deutschen Wattenmeer, der Wetterkunde und der Tidenavigation. Auch Team- und Kommunikationsfähigkeit sind wichtige Voraussetzungen für gelungene Ausfahrten. Seekajakfahren ist auf jeden Fall ein Paddeln in Gemeinschaft.



## Das Seekajak

Mit nur wenigen Zentimetern Tiefgang ist es das ideale Fahrzeug um so nah dran wie möglich an der Natur zu sein. Abgeleitet aus dem grönländischen Kajak hat es sich zu einem Sportgerät entwickelt, bei dem Sicherheit und Seefähigkeit auch bei Mehrtagestouren im Vordergrund stehen. Länger und häufig schmaler als Flusswanderboote sind sie meist durch eine doppelte Abschottung unsinkbar. Die abgeschotteten Stauräume bieten Platz für ausreichend Ausrüstung (einschließlich Zelt und Kocher) auch für mehrwöchige Touren.

## Wie werde ich Seekajakfahrer?

Wer Seekajakfahren lernen will, sollte die Paddelgrundlagen (auf dem Niveau eines EPP Deutschland Stufe 2) bereits beherrschen. Spezielle Technik- und Sicherheitstrainings vertiefen die Grundlagen und befähigen zur Teilnahme an sogenannten Schnupperfahrten (geführte Seekajaktouren bei leichten Bedingungen). In praktischen Übungen vom Starten und Landen bis hin zur Partnerrettung wird schnell deutlich, ob die bisherige eigene Ausrüstung ausreicht oder nachgerüstet werden muss. Hat einen der „Salzwasser-Virus“ einmal gepackt und sind die ersten Touren auf Nichttidengewässern absolviert, entsteht schnell der Wunsch nach anspruchsvolleren geführten Touren.



Dazu bieten sich als Einstieg mehrtägige Kurse an. Das Erlernen der Kenterrolle und der erforderlichen Navigationskenntnisse ist dazu erforderlich.

